

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

174. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 20.10.2012, 12:00

LESEORDNUNG VOM 20. SONNTAG NACH TRINITATIS

LITURGIE

*Mitwirkende:
sirventes berlin:*

*My-Young Kim, Julia Hedtfeld, Roksolana Chraniuk, Ursula Thurmair
Masashi Tsui, Ulrich Löns, Simon Berg, Martin Backhaus
Rudolf Seidel, Orgel; Leitung: Stefan Schuck
Liturg: Pater Hans-Georg Löffler ofm.*



☞ Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen. ☞

Einzug

Orgel: Josef Rheinberger (1838 - 1901): „Intermezzo“
aus der Sonate a-Moll Op. 98

Gemeinde
sitzt

Liturgie: Kenneth Leighton (1929 - 1988): Preces & Responses

Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS

Gemeinde
steht

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf
Chor: dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.
Liturg: O Herr, komme mir zu Hilfe.
Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.
Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit, Amen.
Liturg: Preiset den Herrn.
Chor: Des Herren Name sei gepriesen.

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Tagespsalm: Psalm 91: Felix Mendelssohn Bartholdy (1807 - 1847):
Denn er hat seinen Engeln befohlen über Dir
für achttimmig gemischten Chor

Gemeinde
sitzt

Wochenpsalm: Psalm 34a: Gottfried Homilius (1714 - 1785):
Ich will den Herrn loben allezeit
für vierstimmig gemischten Chor

Liturg: Schriftlesung aus dem Brief an die Thessalonicher; 4,4
Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: James Macmillan (*1959): The Cantic of Zachariah

*Gelobt sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat besucht und
erlöst sein Volk und hat uns aufgerichtet eine Macht des Heils
im Hause seines Dieners David - wie er vorzeiten geredet hat
durch den Mund seiner heiligen Propheten -, dass er uns erret-
tete von unsern Feinden und aus der Hand aller, die uns has-
sen, und Barmherzigkeit erzeugte unsern Vätern und gedächte
an seinen heiligen Bund und an den Eid, den er geschworen
hat unserm Vater Abraham, uns zu geben, dass wir, erlöst aus
der Hand unsrer Feinde, ihm dienten ohne Furcht unser Leben
lang in Heiligkeit und Gerechtigkeit vor seinen Augen. Und*

du, Kindlein, wirst ein Prophet des Höchsten heißen. Denn du wirst dem Herrn vorangehen, dass du seinen Weg bereitest und Erkenntnis des Heils gebest seinem Volk in der Vergebung ihrer Sünden, durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes, durch die uns besuchen wird das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

**Gemeinde
steht**

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sem Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit.

Chor: Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenke uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, schütze Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen

Tageskollekte

Bewahre uns, Gott, und halte uns fest an Deiner Hand, dass eigene und fremde Sünde keine Macht über uns gewinnen. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der gekommen ist, die Welt zu erlösen, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen, Geboten hängen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Gemeinde: Heinrich Schütz (1585 - 1672):
Wohl denen, die da wandeln
alle singen vierstimmig a cappella, Noten umseitig

Liturg: Segen

Chor: Amen

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

*Gemeinde
steht*

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)

Orgel: Max Reger (1873 - 1916): Toccata D-Dur op. 59

*Gemeinde
sitzt*

1. Wohl de-nen, die da wan - deln vor Gott in Hei-lig -
nach sei-nem Wor-te han - deln und le - ben al - le -

keit, die recht von Her - zen su - chen Gott
zeit;

und sei-ne Zeug-niss' hal-ten, sind stets bei ihm in Gnad.

2. Von Herzensgrund ich spreche: / dir sei Dank allezeit, / weil du mich lehrst die Rechte / deiner Gerechtigkeit. / Die Gnad auch ferner mir gewähr; / ich will dein Rechte halten, / verlass mich nimmermehr.

3. Mein Herz hängt treu und feste / an dem, was dein Wort lehrt. / Herr, tu bei mir das Beste, / sonst ich zuschanden werd. / Wenn du mich leitest, treuer Gott, / so kann ich richtig laufen / den Weg deiner Gebot.

4. Dein Wort, Herr, nicht vergehet, / es bleibet ewiglich, / so weit der Himmel gehet, / der stets bewegt sich; / dein Wahrheit bleibt zu aller Zeit / gleichwie der Grund der Erden, / durch deine Hand bereit'.

NoonSong – Neues

Das neue NoonSong-Programm für die Monate Oktober bis Dezember

Die Programm-Flyer für das letzte Quartal 2012 liegen für Sie bereit. Wir freuen uns, Ihnen wieder ein vielfältiges Programm an Vokalmusik aus einem ganzen Jahrtausend, von der Gregorianik bis in unser Jahrhundert, anbieten zu können, das liturgisch genau auf das Kirchenjahr abgestimmt ist.

Höhepunkte sind der NoonSong mit **gregorianischen Chorälen** am **3. November** sowie der traditionelle große NoonSong zum 4. Advent am 22. Dezember „**Die neun festlichen Lieder und Lesungen zum Advent**“. Bitte nehmen Sie die Programme auch für Ihren Bekanntenkreis mit. Können Sie bitte auch einige in Ihren Stadtteil-Bibliotheken, Kirchengemeinden, Hotels, bei Ärzten im Wartezimmer und überall da, wo kirchlich oder musikalisch interessierte Menschen verkehren, auslegen? Danke für Ihre Mithilfe.

Bürgermedaille für den NoonSong

Gestern wurde in einer Feierstunde im Rathaus Charlottenburg Wilmersdorf Prof. Stefan Schuck stellvertretend für alle, die den NoonSong unterstützen, mit der Bürgermedaille 2012 des Bezirks Charlottenburg-Wilmersdorf ausgezeichnet. Wir freuen uns über diese Anerkennung des NoonSongs.

NoonSong – heute:

Das Canticum in der Vertonung von James Macmillan

Hymnisch preisende Texte der Bibel nennt man Cantica. Aus dem Neuen Testament sind dies der Lobgesang Mariens (Magnificat), der Lobgesang des greisen Simeons (Nunc dimittis) und der Lobgesang des Zacharias (Benedictus). Diese drei Cantica bezeichnet man manchmal auch als die „Evangelischen Cantica“, da sie aus dem Lukas-Evangelium entnommen sind. In der Liturgie des Stundengebetes erklingen sie - im Gegensatz zu den Psalmen und der anderen Cantica aus dem Alten Testament - täglich zu den drei wichtigsten Stundengebetszeiten: Das „Benedictus“ in der Laudes (dem Morgenlob), das Magnificat in der Vesper (dem Abendlob) und das Nunc dimittis in der Komplet (dem Nachtgebet). Da für das mittägliche Stundengebet um 12.00 kein eigenes Canticum festgeschrieben ist, wechseln wir im NoonSong zwischen dem Magnificat und anderen Cantica ab.

Die Bedeutung dieser Cantica wird hervorgehoben, indem sie durch die Lesung von den Psalmen getrennt plaziert werden, außerdem werden sie in der katholischen Liturgie im Stehen gesungen und gehört. Dadurch

wird das Geheimnis der Menschwerdung, von dem die drei Texte sprechen, heraus gestellt. Alle diese drei Cantica werden auch in der Evangelischen, Anglikanischen und Griechisch-Orthodoxen Kirche gesungen.

Im Benedictus (das leider von den drei Cantica am seltensten vertont wird, weil die Morgenhore in der Regel musikalisch im Schatten der großen nachmittäglichen Vesper steht), preist Zacharias das Wunder der Geburt seines Sohnes Johannes (des Täuflers), den seine Frau noch hochbetagt empfangen hat.



James MacMillan gilt als der bedeutendste schottische Komponist und Dirigent unserer Zeit. Er erlebte als Jugendlicher die Chormusik Brittens im Schulchor und schuf unter diesem Eindruck seine erste „Missa brevis“ als Siebzehnjähriger. Danach studierte er bei Kenneth Leighton (dessen Liturgie wir heute singen). Als bekennender Katholik und heimatverbundener Schotte fließen gregorianische Elemente und alte schottische Weisen immer wieder in seine Kompositionen ein. Mit der Sammlung „Strathclyde Motets“, aus der das Benedictus entstammt, schuf MacMillan eine Sammlung zeitgenössischer liturgischer Kompositionen, deren technische Schwierigkeiten bewußt begrenzt sind, so dass sie auch von Kirchenchören gut ausführbar sind. Für diesen Zyklus erhielt MacMillan einen Preis für die beste liturgische Komposition.

Seine Vertonung des Benedictus erinnert an die Falsibordone-Satzweise der Renaissance. Die Musik, ganz dem Text untergeordnet, psalmodiert. Der Psalmton geht auf den Bass über, begleitet von den textlosen Oberstimmen, bis erst am Schluss die von Quintklängen dominierte Harmonik farbig das „Licht aus der Höhe“ zum Leuchten bringt.

≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (BLZ 120 300 00), Konto-Nummer: 100 536 59 76** (Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet).

